

Rahmenvereinbarung

zwischen dem

[UNTERNEHMEN]

und der

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

wird folgende Vereinbarung zur Förderung der Weiterbildung geschlossen:

Der Fachkräftemangel in den Pflegeberufen ist allgegenwärtig. Berliner Altenpflegeeinrichtungen und Kliniken sind deshalb gefordert, innovative und nachhaltige Strategien zu entwickeln, um Mitarbeitende möglichst lange im Unternehmen zu halten und potentielle neue Mitarbeitende als attraktiver Arbeitgeber auf sich aufmerksam zu machen. Elementar sind hierbei die Führungskompetenz der Vorgesetzten, die Kommunikation zwischen den Mitarbeitenden sowie Personalentwicklungsmaßnahmen.

Ein hohes Qualifikationsniveau und lebenslanges Lernen liegen im gemeinsamen Interesse von Beschäftigten und Arbeitgebern. Qualifizierung dient der Steigerung von Effektivität und Qualität, der Nachwuchsförderung und der Steigerung von beschäftigungsbezogenen Kompetenzen. Das **[UNTERNEHMEN]** und ver.di verstehen Qualifizierung auch als Teil der Personalentwicklung.

Mit dieser Vereinbarung verfolgen die Sozialpartner folgende grundlegende Zielsetzungen:

- Förderung des lebenslangen Lernens und der Überwindung struktureller Ungleichheit insbesondere bei folgenden Beschäftigtengruppen: Frauen, Hilfskräfte, Mitarbeitende über 50 Jahre sowie Mitarbeitende mit Migrationshintergrund
- Unterstützung der Betriebe bei Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für betriebliche Weiterbildung
- Förderung des Einsatzes moderner Ansätze zur Personalentwicklung und Schaffung einer Bildungskultur in den Betrieben der Region, um geschlechtsbezogene Ungleichheiten zu überwinden, Beschäftigte zu binden, die Attraktivität als Arbeitgeber zu steigern und damit den zukünftigen Fachkräftebedarf sichern zu können.

Das **[UNTERNEHMEN]** und ver.di begrüßen die mit der Sozialpartnerrichtlinie geschaffenen weiteren Möglichkeiten, lebensbegleitendes Lernen der Beschäftigten mit passgenauen Angeboten zu unterstützen. Sie sind grundsätzlich bereit, Projekte zu unterstützen, die auf die Umsetzung in der Förderrichtlinie genannten Ziele und Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für betriebliche Weiterbildung in den Bereichen:

- Professionalisierung durch Qualifizierung von Pflegepersonal in Fachwissen, Kommunikation und Führungskompetenz
- Erarbeitung bzw. Umsetzung von Personalentwicklungsstrukturen und innovativer Modelle
- Förderung des Einsatzes moderner Ansätze zur Personalentwicklung
- Stärkung der Qualität und des Erfahrungsaustauschs

Diese Vereinbarung gilt für die Mitarbeitenden des [UNTERNEHMENS]. Das [UNTERNEHMEN] und ver.di vereinbaren den regelmäßigen Austausch und die Abstimmung über die Umsetzung dieser Vereinbarung.

Diese Vereinbarung tritt mit dem heutigen Tag in Kraft. Sie kann von einer der Parteien mit dreimonatiger Frist zum Monatsende, erstmals zum 31.03.2022, gekündigt werden.

Berlin, [DATUM]

NAME
POSITION
UNTERNEHMEN

NAME
POSITION
ver.di -Vereinte
Dienstleistungsgewerkschaft